

Schulinterner Lehrplan Latein Stufe 2/ Klasse 10

(Fassung vom 15.08.2023)

1. Übersicht über die Unterrichtsvorhaben

<p><u>Unterrichtsvorhaben I:</u></p> <p>Thema: Menschliche Verhaltensweisen im Spiegelbild der Tiere Textgrundlage: Fabeln des Phaedrus</p> <p>Inhaltsfeld 1 (Antike Welt):</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gesellschaft: Stände, soziale Spannungen • Literatur: zentrale Autoren und Werke <p>Inhaltsfeld 2 (Textgestaltung):</p> <ul style="list-style-type: none"> • Textstruktur: Argumentationsstrategien • Sprachlich-stilistische Gestaltung • Textsorte: Fabel, Gedicht <p>Inhaltsfeld 3 (Sprachsystem):</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erweiterter Grundwortschatz • Wiederholung: ausgewählte Subst. Der e- und u-Dekl., Komparation, Abl. Abs., Konj. Präs./ Perf. 	<p><u>Unterrichtsvorhaben II:</u></p> <p>Thema: Caesar – Mit Fake-News zur Macht?! Textgrundlage: Caesar – Commentarii de bello Gallico</p> <p>Inhaltsfeld 1 (Antike Welt):</p> <ul style="list-style-type: none"> • Staat und Politik • Literatur: zentrale Autoren und Werke <p>Inhaltsfeld 2 (Textgestaltung):</p> <ul style="list-style-type: none"> • Textstruktur: Argumentationsstrategien, Erzählperspektive, Leserlenkung • sprachlich-stilistische Gestaltung: Hypotaxe, Parataxe, Stilmittel • Textsorte: Bericht <p>Inhaltsfeld 3 (Sprachsystem):</p> <ul style="list-style-type: none"> • Textbezogene Phänomene aus den Bereichen Wortschatz, Morphologie und Syntax (z.B. oratio obliqua) • Sprachreflexion: Grundfunktion der Modi
<p><u>Unterrichtsvorhaben III:</u></p> <p>Thema: Die ungeschminkte Seite des Krieges und der Kampf um die Macht Textgrundlage: Caesar – Commentarii de bello Gallico</p> <p>Inhaltsfeld 1 (Antike Welt):</p> <ul style="list-style-type: none"> • Staat und Politik • Literatur: zentrale Autoren und Werke <p>Inhaltsfeld 2 (Textgestaltung):</p> <ul style="list-style-type: none"> • Textstruktur: Argumentationsstrategien, Erzählperspektive, Leserlenkung • sprachlich-stilistische Gestaltung: Hypotaxe, Parataxe, Stilmittel • Textsorte: Bericht <p>Inhaltsfeld 3 (Sprachsystem):</p> <ul style="list-style-type: none"> • Textbezogene Phänomene aus den Bereichen Wortschatz, Morphologie und Syntax (z.B. oratio obliqua) 	<p><u>Unterrichtsvorhaben IV:</u></p> <p>Thema: Rhetorik und Politik: die Verschwörung des Catilina Textgrundlage: Cicero: In Catilinam oratio prima</p> <p>Inhaltsfeld 1 (Antike Welt):</p> <ul style="list-style-type: none"> • Staat und Politik • Literatur: zentrale Autoren und Werke <p>Inhaltsfeld 2 (Textgestaltung):</p> <ul style="list-style-type: none"> • Textstruktur: Argumentationsstrategien, Erzählperspektive, Leserlenkung • sprachlich-stilistische Gestaltung: Hypotaxe, Parataxe, Stilmittel • Textsorte: Bericht <p>Inhaltsfeld 3 (Sprachsystem):</p> <ul style="list-style-type: none"> • Textbezogene Phänomene aus den Bereichen Wortschatz, Morphologie und Syntax

2. Konkretisierte Unterrichtsvorhaben

Die in den Tabellen aufgeführten inhaltlichen Schwerpunkte und Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung sind dem KLP für das Gymnasium SI Latein entnommen.

Unterrichtsvorhaben/ Sequenzen	Inhaltsfeld/ Inhaltliche Schwerpunkte	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung Die Schülerinnen und Schüler können...
<p>I. Menschliche Verhaltensweisen im Spiegelbild der Tiere</p> <ul style="list-style-type: none"> • Legitimation und Programm des Phaedrus: Einordnen des Autors in die historische Situation des frühen ersten Jahrhunderts • „Wer zuletzt lacht, lacht am besten“ – Duo muli et latrones Herausarbeiten von Gegensätzen: wer ist glücklicher, der Arme oder Reiche? • „Das kann ich nicht gemacht haben“ – lupus et agnus: Erarbeiten und Bewerten der Verhaltensweisen eines Bösewichts • „Schuster bleib bei deinen Leisten!“ – rana rupta et bos; Herausarbeiten und Diskutieren über die Folgen von Selbstüberschätzung • „Schmück dich nicht mit fremden Federn!“ – graculus superbus et pavo; Herausarbeiten der Folgen missglückter Identitätssuche 	<p>Inhaltsfeld 1 (Antike Welt):</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gesellschaft: Stände, soziale Spannungen • Literatur: zentrale Autoren und Werke <p>Inhaltsfeld 2 (Textgestaltung):</p> <ul style="list-style-type: none"> • Textstruktur: Argumentationsstrategien • Sprachlich-stilistische Gestaltung • Textsorte: Fabel, Gedicht <p>Inhaltsfeld 3 (Sprachsystem):</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erweiterter Grundwortschatz • Wiederholung: ausgewählte Subst. Der e- und u-Dekl., Komparation, Abl. Abs., Konj. Präs./ Perf. 	<p>Sprachkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • einen erweiterten Wortschatz funktional einsetzen, • mithilfe grundlegender Prinzipien der Wortbildungslehre die Bedeutung unbekannter lateinischer Wörter erschließen, • ein erweitertes Repertoire der Morphologie und Syntax funktional einsetzen, • mithilfe vertiefter Einsichten in Semantik und Syntax der lateinischen Sprache Wörter und Texte anderer Sprachen erschließen, • zur Erweiterung ihrer sprachlichen Kompetenzen ein erweitertes Repertoire von Strategien und Techniken für das Sprachenlernen einsetzen. <p>Textkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • leichtere und mittelschwere Originaltexte auf inhaltlicher und formaler Ebene erschließen, • leichtere und mittelschwere Originaltexte zielsprachengerecht übersetzen, • leichtere und mittelschwere Originaltexte aspektbezogen interpretieren, • bei der Erschließung eines Textes unterschiedliche Texterschließungsverfahren anwenden,. <p>Kulturkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • historisch-kulturelles Orientierungswissen auch unter Verwendung digitaler Medien ausgehend vom Text themenbezogen recherchieren, adressatengerecht strukturieren und entsprechend den Standards der Quellenangaben präsentieren, z.B. Stop-Motion-Filme zu einzelnen Fabeln erstellen • Textaussagen im Hinblick auf Perspektiven der historischen Kommunikation (Werte und Normen, Macht und Recht, politische Betätigung, Umgang mit Fremdem, existenzielle Grundfragen) differenziert erläutern und beurteilen, • Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen antiker Kultur und Gegenwart in übergreifenden Zusammenhängen differenziert erläutern und beurteilen

II. Caesar – Caesar – Mit Fake-News zur Macht?!

- **Gallia est omnis divisa... - die Gegebenheiten Galliens**
Einordnen der ethnologischen und geographischen Gegebenheiten Galliens
- **„Vita Gallorum“ – Gallische Sitten und Bräuche**
Zusammenstellen und Charakterisieren der verschiedenen Bevölkerungsgruppen
- **Kriege gegen die Helvetier und Germanen**
Orgetorix und die Auswanderungspläne der Helvetier, Caesar überschreitet die Grenzen seiner Provinz, das sogenannte Bellum iustum; der Tyrann Ariovist – Caesar, die einzige Rettung

Inhaltsfeld 1 (Antike Welt):

- Staat und Politik
- Literatur: zentrale Autoren und Werke

Inhaltsfeld 2 (Textgestaltung):

- Textstruktur: Argumentationsstrategien, Erzählperspektive, Leserlenkung
- sprachlich-stilistische Gestaltung: Hypotaxe, Parataxe, kolometrische Satzanalyse; Stilmittel
- Textsorte: Bericht

Inhaltsfeld 3 (Sprachsystem):

- Textbezogene Phänomene aus den Bereichen Wortschatz, Morphologie und Syntax (z.B. oratio obliqua)
- Sprachreflexion: Grundfunktion der Modi

Sprachkompetenz:

- einen erweiterten Wortschatz funktional einsetzen,
- mithilfe grundlegender Prinzipien der Wortbildungslehre die Bedeutung unbekannter lateinischer Wörter erschließen,
- ein erweitertes Repertoire der Morphologie und Syntax funktional einsetzen,
- mithilfe vertiefter Einsichten in Semantik und Syntax der lateinischen Sprache Wörter und Texte anderer Sprachen erschließen,
- zur Erweiterung ihrer sprachlichen Kompetenzen ein erweitertes Repertoire von Strategien und Techniken für das Sprachenlernen einsetzen.

Textkompetenz:

- leichtere und mittelschwere Originaltexte auf inhaltlicher und formaler Ebene erschließen,
- leichtere und mittelschwere Originaltexte zielsprachengerecht übersetzen,
- leichtere und mittelschwere Originaltexte aspektbezogen interpretieren,
- bei der Erschließung eines Textes unterschiedliche Texterschließungsverfahren anwenden,

Kulturkompetenz:

- historisch-kulturelles Orientierungswissen auch unter Verwendung digitaler Medien ausgehend vom Text themenbezogen recherchieren, adressatengerecht strukturieren und entsprechend den Standards der Quellenangaben präsentieren, z.B. Internetrecherche zur Caesar-Biographie, Erstellen eines Podcast zum bellum civile
- Textaussagen im Hinblick auf Perspektiven der historischen Kommunikation (Werte und Normen, Macht und Recht, politische Betätigung, Umgang mit Fremdem, existenzielle Grundfragen) differenziert erläutern und beurteilen,
- Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen antiker Kultur und Gegenwart in übergreifenden Zusammenhängen differenziert erläutern und beurteilen

<p>III. Die ungeschminkte Seite des Krieges und der Kampf um die Macht (<i>Je nach Lernstand und Interesse der Lerngruppe sind Abwandlungen in Inhalt und Anzahl der behandelten Texte möglich</i>)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Natur, Technik, Mensch: Caesars Expedition nach Britannien • Der Krieg gegen Vercingetorix Vercingetorix beginnt einen Aufstand, politisches und rhetorisches Können des Vercingetorix, die Schlacht von Alesia 	<p>Inhaltsfeld 1 (Antike Welt):</p> <ul style="list-style-type: none"> • Staat und Politik • Literatur: zentrale Autoren und Werke <p>Inhaltsfeld 2 (Textgestaltung):</p> <ul style="list-style-type: none"> • Textstruktur: Argumentationsstrategien, Erzählperspektive, Leserlenkung • sprachlich-stilistische Gestaltung: Hypotaxe, Parataxe, kolometrische Satzanalyse; Stilmittel • Textsorte: Bericht <p>Inhaltsfeld 3 (Sprachsystem):</p> <ul style="list-style-type: none"> • Textbezogene Phänomene aus den Bereichen Wortschatz, Morphologie und Syntax (z.B. oratio obliqua) • Sprachreflexion: Grundfunktion der Modi • Deponentien • Gerundium, Gerundivum 	<p>Sprachkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • einen erweiterten Wortschatz funktional einsetzen, • mithilfe grundlegender Prinzipien der Wortbildungslehre die Bedeutung unbekannter lateinischer Wörter erschließen, • ein erweitertes Repertoire der Morphologie und Syntax funktional einsetzen, • mithilfe vertiefter Einsichten in Semantik und Syntax der lateinischen Sprache Wörter und Texte anderer Sprachen erschließen, • zur Erweiterung ihrer sprachlichen Kompetenzen ein erweitertes Repertoire von Strategien und Techniken für das Sprachenlernen einsetzen. <p>Textkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • leichtere und mittelschwere Originaltexte auf inhaltlicher und formaler Ebene erschließen, • leichtere und mittelschwere Originaltexte zielsprachengerecht übersetzen, • leichtere und mittelschwere Originaltexte aspektbezogen interpretieren, • bei der Erschließung eines Textes unterschiedliche Texterschließungsverfahren anwenden, <p>Kulturkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • historisch-kulturelles Orientierungswissen auch unter Verwendung digitaler Medien ausgehend vom Text themenbezogen recherchieren, adressatengerecht strukturieren und entsprechend den Standards der Quellenangaben präsentieren, z.B. erstellen von Texten zur antiken Sachgeschichte mit der LUIGI-App • Textaussagen im Hinblick auf Perspektiven der historischen Kommunikation (Werte und Normen, Macht und Recht, politische Betätigung, Umgang mit Fremdem, existenzielle Grundfragen) differenziert erläutern und beurteilen, • Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen antiker Kultur und Gegenwart in übergreifenden Zusammenhängen differenziert erläutern und beurteilen
---	---	--

<p>IV. Rhetorik und Politik: die Verschwörung des Catilina</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Kunst der Rede officia oratoris Partes orationis Technik der argumentatio Rede und Vortrag • Rhetorik und Politik: Die Verschwörung des Catilina: Hintergründe einer Staatskrise Welche Zeiten, welche Sitten! 	<p>Inhaltsfeld 1 (Antike Welt):</p> <ul style="list-style-type: none"> • Staat und Politik • Literatur: zentrale Autoren und Werke <p>Inhaltsfeld 2 (Textgestaltung):</p> <ul style="list-style-type: none"> • Textstruktur: Argumentationsstrategien, Erzählperspektive, Leserlenkung • sprachlich-stilistische Gestaltung: Hypotaxe, Parataxe, kolometrische Satzanalyse; Stilmittel • Textsorte: politische Rede <p>Inhaltsfeld 3 (Sprachsystem):</p> <ul style="list-style-type: none"> • Textbezogene Phänomene aus den Bereichen Wortschatz, Morphologie und Syntax (z.B. oratio obliqua) • Sprachreflexion: Grundfunktion der Modi 	<p>Sprachkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • einen erweiterten Wortschatz funktional einsetzen, • mithilfe grundlegender Prinzipien der Wortbildungslehre die Bedeutung unbekannter lateinischer Wörter erschließen, • ein erweitertes Repertoire der Morphologie und Syntax funktional einsetzen, • mithilfe vertiefter Einsichten in Semantik und Syntax der lateinischen Sprache Wörter und Texte anderer Sprachen erschließen, • zur Erweiterung ihrer sprachlichen Kompetenzen ein erweitertes Repertoire von Strategien und Techniken für das Sprachenlernen einsetzen. <p>Textkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • leichtere und mittelschwere Originaltexte auf inhaltlicher und formaler Ebene erschließen, • leichtere und mittelschwere Originaltexte zielsprachengerecht übersetzen, • leichtere und mittelschwere Originaltexte aspektbezogen interpretieren, • bei der Erschließung eines Textes unterschiedliche Texterschließungsverfahren anwenden, <p>Kulturkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • historisch-kulturelles Orientierungswissen auch unter Verwendung digitaler Medien ausgehend vom Text themenbezogen recherchieren, adressatengerecht strukturieren und entsprechend den Standards der Quellenangaben präsentieren, z.B. digital gestützte Textanalyse mithilfe der Plattform NAVIGIUM • Textaussagen im Hinblick auf Perspektiven der historischen Kommunikation (Werte und Normen, Macht und Recht, politische Betätigung, Umgang mit Fremdem, existenzielle Grundfragen) differenziert erläutern und beurteilen, • Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen antiker Kultur und Gegenwart in übergreifenden Zusammenhängen differenziert erläutern und beurteilen
---	---	--